

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

65 (5.3.1896) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 65. Zweites Blatt.

Donnerstag den 5. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1896!

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 19674. Die Errichtung eines Kriegerdenkmals in der Gemeinde Rüppurr betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß dem Militärverein Rüppurr die Sammlung freiwilliger Beiträge in der Gemeinde Rüppurr, zur Errichtung eines Kriegerdenkmals daselbst, bewilligt wurde.

Karlsruhe, den 3. März 1896.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 22324. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung des Großh. Bezirksamts Durlach in der Gemeinde Jöhlingen die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 4. März 1896.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

## Dankfagung.

Ihre königliche Hoheit die Frau Großherzogin hatten die Gnade, dem Flickeverein unserer evang. Stadtmission zur Erinnerung an Höchstihre Anwesenheit in der Feldstunde am 2. d. M. die huldvolle Gabe von 100 Mark zuzuwenden, wofür wir auch auf diesem Wege unsern unterthänigsten Dank aussprechen.

Der Aufsichtsrath der Evang. Stadtmission.

A. A.: Th. Koch, Kassier.

**Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.**

2.1. **VII. Abonnements-Vortrag.**

Sonntag den 8. März, abends 6 Uhr:

Herr Pfarrer Lic. theol. Hackenschmidt (Straßburg) über:

„Oberlin und das Elsaß vor Hundert Jahren“.

Eintrittspreise: für Nichtabonnenten 1 Mark, Empore 50 Pfennig.

## Bekanntmachung.

Während der Dauer der Schluß-Prüfungen durch den Unterzeichneten, und zwar vom 9. bis 21. März, wird Herr Rektor Dr. Gerwig die „Sprechstunde“ des Unterzeichneten täglich von 11 bis 12 Uhr im Schulhause Markgrafenstraße 42, 2. Stock, Zimmer Nr. 10, übernehmen.

Karlsruhe, den 5. März 1896.

Professor G. Specht, Stadtschulrat.

2.1.

## Versteigerung zum Höchstgebot von Herren-Kleider-Stoffen

in Kammgarn, Cheviot und Buglin, in Coupons für Herren- und Konfirmanden-Anzüge, für einzelne Hosen, für Joppen u. c.

am Donnerstag den 5. März, Nachmittags 2 Uhr

im Auktionsgeschäft Kronenstraße 22, wozu einladet

**L. Haas, Auktionator.**

## Wohnungen zu vermieten.

\* Blumenstraße 27 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

4.1. Marienstraße 72, gegenüber der Liebsfrauenkirche, ist in freundlichem Hause der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche mit Gasleitung und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

\* Steinstraße 7 ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und schönem Keller auf 1. oder 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Werderstraße 18 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Keller, wovon 1 Zimmer als Küche benützt wird, auf 1. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

\* Wielandstraße 10 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\* Wilhelmstraße 44 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w.

per 23. April zu vermieten. Näheres bei Herrn Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

\* 5.1. Neubau Durlacher Allee 39 sind Wohnungen von 3, 4 und 6 Zimmern mit Bad und Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten.

## Wohnung zu vermieten

von 5 Zimmern mit Balkon, Küche und sonstigem Zugehör, nach hinten mit großer Veranda, bis 23. April oder früher. Dasselbe würde sich für ein älteres Ehepaar oder eine einzelne Dame sehr gut eignen: Karl-Friedrichstraße 19 im 2. Stock. Näheres im 3. Stock rechts. 5.1.

## Laden zu vermieten.

5.1. Mitte der Stadt, beste Lage der Kaiser-

straße, ist ein kleinerer Laden mit Kontor per April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Laden zu vermieten.

\* 3.1. In bester Geschäftslage ist per 1. oder 23. April ein schöner Laden mit großem Schaufenster und anstoßendem Zimmer billig zu vermieten. Derselbe eignet sich sehr gut für eine Filiale oder einen Bazar. Offerten unter Nr. 1785 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an eine solbde Person zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden.

\* Viktoriastraße 7 ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer mit Kost sofort zu vermieten. Näheres parterre.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist an 2 Herren sogleich billig zu vermieten: Marienstraße 2 im 4. Stock.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 211 im 3. Stock.

\* Ein großes Zimmer mit 2 Betten ist an 2 junge Leute zu vermieten, auf Verlangen mit Pension: Blumenstraße 19 im Laden zu erfragen.

\* Schützenstraße 51, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen solbden Herrn sofort oder auf 15. März zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 32 im 2. Stock.

Für ein anständiges Fräulein oder für einen bessern Arbeiter ist sofort ein einfach möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 21, parterre.

## Kaiserstraße 187

ist ein fein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Etage hoch.

## Unmöblierte Zimmer.

3.1. Friedrichsplatz 10 sind drei unmöblierte Zimmer im Entresol auf 23. April zu vermieten. Einzusehen täglich (mit Ausnahme der Sonntage) von 1/2 3 bis 1/2 4 Uhr Nachmittags.

## Pensionat gesucht

für ein junges Mädchen zur gründlichen Erlernung von Küche und Haushalt. Unterricht in Englisch, Klavier, Gesang und Wissenschaften Mitbedingung. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1776 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Ein unmöbliertes Zimmer von einer Wittwe zu mieten gesucht. Bahnhofstadtteil bevorzugt. Offerten sind Wilhelmstraße 19 im 3. Stock abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 57, 2. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Zimmer reinigen und waschen kann, wird auf 1. April gesucht. Näheres Bähringerstraße 15, parterre.

Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit willig mit übernimmt, findet auf's Ziel Stelle. Lohn 42-45 Mark. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Gesucht auf's Ziel ein in der besseren Küche erfahreneres Mädchen und für sogleich ein Zimmermädchen. Näheres Westendstraße 55 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln bewandert ist und auch die Hausarbeit versteht, wird auf 1. April gesucht. Zeugnisse erwünscht. Zu erfragen Herrenstraße 13 im 2. Stock.

\* Auf 1. April wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten gut besorgen kann. Näheres Erbprinzenstraße 20 im Laden, Eingang Herrenstraße.

\* Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf 1. April oder Ostern bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Belfortstraße 2 im 2. Stock.

\*2.1. Ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet für sofort oder auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 87, parterre.

2.1. Ein solides, ordnungsliebendes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich besorgt, findet auf 1. April oder Ostern dauernde Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein einfaches, ehrliches Mädchen, welches die häuslichen Geschäfte pünktlich verrichten, gut waschen und etwas nähen kann, wird zu einer kleinen Familie (2 größeren Kindern) auf 1. April gesucht: Klauwiedstraße 12 im 3. Stock.

\* Köchinnen und Zimmermädchen sowie einfache Mädchen finden sofort und auf Ostern Stellen durch Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf 1. April eine Stelle. Zu erfragen Werberstraße 80 a im 4. Stock.

\* Eine zuverlässige Köchin sucht Stelle auf 1. April, am liebsten als Mädchen allein. Zu erfragen bei Frau Schuhler, Marienstraße 16 im Hinterhaus, 4. Stock.

\* Ein ehrliches, braves Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Anstellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. **60000-80000 Mark** sind sofort oder auf April auf gute I. oder II. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 1784 befördert das Kontor des Tagblattes.

3.1. **12000 Mk.** prima Restkaufschilling zu cediren gesucht. Zins 5%. Offerten unter Nr. 1787 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. **15000 Mark** werden von einem pünktlichen Zinszahler auf zweite Hypothek zu 5% aufzunehmen gesucht. Schätzung 45000 Mk. Erste Hypothek 25000 Mk. Jährlich eingehende Rente 2755 Mk. Gesl. Offerten wolle man unter Nr. 1789 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

2.1. **12000 und 20000 Mk.** auf II. Hypothek zu 4 1/2% gesucht. Offerten sind unter Nr. 1788 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

**Lohnender Nebenverdienst.**

2.1. Einem in besseren Kreisen eingeführten jungen Herrn (Verheiratete vorgezogen) ist durch den Verkauf eines sehr beliebten Sportartikels Gelegenheit geboten, seine Einkünfte wesentlich zu erhöhen. Discretion wird zugesichert. Adressen sind unter Nr. 1790 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Eine junge Dame,** den besseren Ständen angehörig, welche Lust hat, sich durch den Verkauf bzw. Empfehlung eines guten Artikels ein bedeutendes Taschengeld zu verdienen, wird gebeten, ihre Adresse unter Nr. 1791 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. Strengste Discretion wird als Ehrensache betrachtet.

**Heizer**

zum sofortigen Eintritt gesucht.  
**Eisfabrik Karlsruhe,**  
**Louis Benzinger,**  
Blumenstraße 9.

**Dienstpersonal aller Art** findet stets gute Stellen durch **Joh. Petri,** Bahnhofstraße 28. Dasselbst sucht eine tüchtige **Kellnerin** Stelle.

**Küchenmädchen gesucht.**  
\* Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf 1. April gesucht  
**Hotel Stofloth, Karl-Friedrichstr. 28.**

**Gesucht.**  
Ein junger stadtluftiger Mann sowie einige Mädchen für Cartonnagearbeit sofort gesucht.  
**Herrn. Waywald, Lessingstraße 89.**

**Lehrling oder Volontär** mit schöner Handschrift für das Bureau einer **Generalagentur** gegen angemessene Entschädigung für sofort gesucht. Bewerber, welche stenographieren können, bevorzugt. Offerten unter Nr. 1782 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lehrling-Gesuch.**  
2.1. Ein junger Mann aus guter Familie, welcher die Zahntechnik erlernen will, kann eintreten bei **Zahnarzt Mansbach, Kaiserstraße 56.**

**Installateur-Lehrling** sucht auf Ostern bei sofortiger Bezahlung und gründlichem Unterricht  
**Max Metzger,**  
**Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,**  
Ablerstraße 8.

**Gesucht**  
wird in ein Gasthaus ein jüngerer Hausbursche, welcher mit Pferden umzugehen versteht. Eintritt kommenden Montag. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Gesucht**  
ein Mädchen zu einem Kinde von 11-5 Uhr. Zu erfragen Friedrichsplatz 5, Seitengebäude, 2. Stock.

**Stelle-Gesuch.**  
\* Ein Fräulein aus guter Familie, welches französisch spricht, gute Schulbildung besitzt und die Buchführung kann, sucht Stelle auf einem Bureau. Offerten unter Nr. 1783 an das Kontor des Tagblattes.

**Empfehlung.**  
\* Eine tüchtige Arbeiterin in Confection und Kleibern wünscht für ein Geschäft zu arbeiten und werden bei tadelloser Arbeit die billigsten Preise berechnet: Augartenstraße 24 im 3. Stock rechts.

2.1. **Eine geübte Näherin** empfiehlt sich im Anfertigen von Konfirmanden- und Kinderkleidern, sowie auch in Knabenanzügen und sonstigen in das Fach einschlagenden Arbeiten. Näheres Durlacherstraße 58, parterre.

**Kleider-Reparatur-Geschäft** von **Jos. Flamm, Kleidermacher,** 7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch. **Schöne Arbeit. Billige Preise.** \*2.1.

**Bettcoverten** werden nach neuesten Mustern schön und billig angefertigt bei **M. Kühner,** Markgrafenstraße 52, nächst dem Rondeauplatz, im 2. Stock des Hinterhauses.

**Verloren**

wurde eine goldene Brosche von der Belfort durch die Kaiser- und Waldstraße bis zum Theater. Abzugeben gegen Belohnung: Belfortstraße 6 im 3. Stock.

**Gefunden**

eine Taschenuhr und kann gegen Einrückungsgebühr abgeholt werden: Leopoldstraße 22, 2. Stock.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Viktoriastraße 7 ist ein Handkarren billig zu verkaufen.

**Zither.**

\*2.1. Eine sehr gute Zither, leicht spielbar, ist billig zu verkaufen: Rinkel 19 a, parterre. Ebenfalls wird Zitherunterricht gründlich erteilt.

**Bratenfett**

zu haben. 6.1.  
**Restauration Stadtgarten.**

**Haus zu kaufen gesucht.**

3.1. Mit 10000 Mk. Anzahlung wird ein Haus mit größerem Platz zu kaufen gesucht. Lage egal. Offerten mit Angabe des Miethertragnisses und äußerster Preises sind unter Nr. 1786 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Von der Reise zurück.**

2.1.  
**Zahnarzt Mansbach,**  
Kaiserstraße 56.

**Zahn-Atelier**

von **Fr. Haumesser,**  
K. Metzger's Nachfolger,  
Schützenstrasse 18.

**Champagner-Weine**

**Pommery & Greno,**  
Reims,  
empfiehlt zu Originalpreisen  
der Vertreter

**J. G. Deisz,**  
Kaiserstraße 68.



**Pommery & Greno,**  
**Champagner-Weine**  
im Einzelverkauf

**C. Cartharius.**

Bei Abnahme von 12 Flaschen Fabrikpreise.

**= Achten alten Malaga =**

in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster Qualität durch direkten Bezug sehr billig  
**Sofstogerie Carl Roth.**

### Champagner,

**Georg Goulet, Reims,**

Hoflieferant S. M. der Königin von England und S. R. S. des Prinzen von Wales, empfiehlt zu Originalpreisen

**M. Lembke,**

4.4. Amalienstraße 12, Generalagent und Niederlage.

### Chocolade Lindt fils,

die sich besonders zum Rohessen eignet, ist in 5 Sorten wieder frisch eingetroffen bei **S. Blum, Adlerstraße 15,** kein Laden.

### 4.1. Schönsten Rangoon-Reis

bei Abnahme von 5 Pfd. à 14 Pf. per Pfd., bei 10 Pfd. 13 Pf., bei größeren Bezügen noch billiger empfiehlt

**F. X. Rathgeb,**

vorm. Friedr. Maish, Hoflief., Ludwigplatz 57.

### Osterkuchen,

täglich frisch gebacken, bei **L. Strauss, Waldhornstraße 22.**

### Sämtl. Kindernahrungsmittel

empfehl in stets frischer Waare

Jul. Dehn

Nachfolger,

Zähringer-

strasse 55.

Fern-

sprecher 201.



empfehl  
— Hofdrogerie Carl Roth.

### Crème-Iris, Crème-Iris-Seife, Crème-Iris-Puder

empfehl zu Originalpreisen

**D. Waerther, Friseur, Kaiser-Passage 34.**

### Ausverkauf

echter, prima

### Madeira-Handfestons

mit 20 Prozent Rabatt wegen Aufgabe des Artikels. 6.4.

**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

### Resten

von

Tuch, Buokskin, Hosenzeug, Jackenstoffe empfehlen allerbilligst

**Gebrüder Faber,**  
Marktplatz.

### Hochzeits-, Verlobungs- und Gelegenheits-Geschenke

in grosser Auswahl bei

**Friedrich Blos,**  
Grossh. Hoflieferant.

F. Wolff & Sohn's Detail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

### Gebrüder Ettliger,

199 Kaiserstrasse 199,

### Special-Geschäft

für

### Besatz-Artikel,

empfehlen

als eleganten Kleiderschutz

### Facings,

nur echt, wenn rückseitig in Zwischenräumen von 1<sup>50</sup> mtr.

THE AMAZON SKIRT FACING

gestempelt,

### Vorwerk's,

echte Velourschutzborde,

sogen. Besenlitze,

### Niagara,

konisch gewebter Rockstoss

aus rosshaarartigem Material,

sowie

sämtliche Kurzwaren

für die

Damenschneiderel

in besten Qualitäten zu billigsten Preisen.

### Hausmacher Leinen und Halbleinen

4.3. (Masenbleiche), einfach und doppeltbreit, für Leib- und Bettwäsche zu den billigsten Preisen empfiehlt

### Ebeler-Oertel,

Ecke der Kaiser- und Adlerstraße.

Um mit unserem Lager von dem sehr beliebten, blaugestreiften, feinen Baumwollen-Flanell, welches f. Zt. als Muster-schutz vom kaiserlichen Patent-Amt geschützt wurde, zu räumen, verkaufen wir solche zu weit herabgesetzten Preisen.

**N. L. Homburger Söhne,**

Kaiserstraße 211.

8500,000 Flaschen  
bis jetzt Consum.

### Deutsch-Italienische Wein-Import-Gesellschaft

Daube, Donner, Kinen & Co.  
Schutz-Märke.

FRANKFURT A. M.  
Central-Verwaltung.

gegründet unter dem Protectorate der Königl. Italien. Regierung.

Marke Gloria, weiss oder roth 70 Pfg., Perla d'Italia (Marca Italia) weiss oder roth 90 Pfg., Marke Flora und Marke Flora superiore (Vino da Pasto No. 1 u. 4) Mk. 1.05 und Mk. 1.55, Castel Colonna, Castelli Romani, Vermouth und Marsala Mk. 1.90, Perla Sicilliana Mk. 2.— per Flasche. (Die Preise verstehen sich ohne Glas. — Bei Abnahme von 12 Flaschen Rabatt.)

Die Weine sowie ausführliche Preislisten sind in Karlsruhe durch nachstehende Firmen zu beziehen: C. Jessen, Karlstr. 29 a, Victor Merkle, Kaiserstrasse 160, J. B. Klingele Nachf., Amalienstrasse 71, J. Rosenkranz, Kaiser-Allee 51, August Stenzel, Sofienstr. 66, Ludw. Lehle, Gartenstr. 37, Oswald Erbacher, Kaiserstr. 207, Friedr. Benzel, Ecke der Karl- und Amalienstr., J. Klasterer, Kaiserstr. 100, Aug. Kühn, Schützenstr. 13, H. Baumann, Kreuzstr. 10, Eugen Neumann, Kaiser-Allee 35, C. Gartharius, Delikatessen- u. Weinhandlung, Adolf Körner, Ludwigplatz 61. 9.7.

Cognac, französ. (fine Champagne), Whiskey (Sir John Power), Kirschenwasser, Chartreuse, Benedictine, Rum, Arac

empfehl  
**Karl Baumann,**  
Akademiestraße 20.

Ich empfehle:  
vorzüglich gebaute

### Tischweine

weisse zu 45 Pfg. | rothe von 70 Pfg.

per Liter und mehr,  
in Gebinden von 20 Liter.

**Louis Schneider,**

Weinhandlung,  
Douglasstraße 15.

Von der Güte und Preiswürdigkeit der Weine wolle man sich durch gest. Entnahme von Proben überzeugen.

**J. Jundt, Friseur,**  
Waldstrasse 19, Karlsruhe.

Haarschneide-,  
Rasir-  
und  
Frisir-Salon  
mit Gebrauch der  
neuesten Kopf-  
bürstmaschinen.  
Grösstes Lager  
von den einfach-  
sten bis zu den  
feinsten  
Parfumerie-  
und  
Toilette-Gegen-  
ständen.



Amerikanische  
Kopfdouche.  
Champooing,  
das Beste zur Rei-  
nigung und Erhal-  
tung der Haare.  
Damen-Salon  
separat.  
Specialität  
der neuesten  
Haararbeiten  
für  
Herrn u. Damen

In Ehren-, Hochzeits-,  
Nathen- und sonstigen Gelegen-  
heits-Geschenken halte stets  
reiches Lager und empfehle solche  
bei billigster Berechnung. 105.

**F. Scheifele,**  
Gold- und Silberarbeiter,  
Kaiserstrasse 112,  
zwischen Wald- und Herrenstrasse.

**Arbeitskleider,**  
Blusen und Hemden in grösster Auswahl am billig-  
sten bei **Friedrich Marfels,**  
Herren- und Knabenkleider-Magazin  
24 Kaiserstrasse 24.

**Ausverkauf.**  
Sämmtliche Kurzwaaren und  
Posamentriewaaren, theil-  
weise unter Selbstkostenpreis,  
empfehle  
**L. Voit,**  
247 Kaiserstrasse 247.

**Ettlinger**  
Shirtings,  
Baumwolltuch  
und Piqués,  
in 1/2 (ca. 50 m) und 1/3 (ca. 25 m) Stücke  
empfehle zu den billigsten Preisen  
**Conrad Gödtler, Ettlingen.**

**Ausverkauf**  
wegen Umzug.  
Sämmtliche Holz- und Polster-  
möbel werden, um rasch zu räumen,  
zu jedem annehmbaren Gebote ab-  
gegeben: Artikel 8 bei **J. Göb.**  
Vom 1. April ab befindet sich mein  
Geschäft Waldhornstrasse 32.

**Bitte,** vergessen Sie nicht Ihre **Mazzen**  
auf Besatz bei **Bäcker Oppen-**  
**heimer** in Ettlingen zu bestellen, denn nur  
da bekommen Sie dieselben in vorzüglicher Quali-  
tät in 5 Pfd.-Päckchen per Pfd. 30  $\mathfrak{K}$  frei-in's  
Haus geliefert. 42.

**Wollene**  
**Kinderkleider**

(nur neue Waare)  
für das Alter von 2—6 Jahren  
verkauft wir wegen Platzmangel mit  
**20% Rabatt.**  
**Himmelheber & Vier,**  
Wäsche-Ausstattungs-geschäft,  
171 Kaiserstrasse 171.

**Ausverkauf**  
wegen  
**vollständiger Geschäftsaufgabe.**

Mein Ausverkauf dauert bis zur gänzlichen Räumung des  
Lagers ununterbrochen in meinem Laden  
**Kaiserstrasse 22**  
fort und enthält solches noch große Parthien **Vorhänge, Tisch-**  
**decken, Läuferstoffe, Teppiche, Bettzeuge, Hand-**  
**tuchstoffe, Kleiderstoffe, Herren- und Damen-**  
**wäsche, Kragen, Cravatten, Corsetten, Strümpfe,**  
**Handschuhe, Wolle und Baumwolle, Spitzen,**  
**Posamenten, Sammt- und Seidenstoffe, Kurz-**  
**waaren etc., welche zu Versteigerungspreisen abgegeben werden.**  
**D. Schwarzwälder,**  
Kaiserstrasse 22.

3.1. Briefmarken für Sammler im Werth von über  
**1000 Mark**

bekam ich heute zugesandt. Nur altdeutsche Seltenheiten, von **Bremen** 13 Stück,  
**Oldenburg** 16 Stück, **Württemberg** 5 versch. 18 Krz., Gitter und Wappen.  
Ich kann diese Marken wegen des Sonnenlichtes im Schaufenster nicht ausstellen.  
Liebhaber und Sammler sind freundlichst eingeladen, die Marken zu besichtigen.  
Kaufzwang gibt es bei mir nicht.

**Spielwaaren-Lager,**  
Waldstrasse 22, neben dem Colosseum.

**Geländer-Verkauf.**

Das hölzerne Abschlussgeländer längs der südlichen Grenze des hiesigen Museums-  
gartens, bestehend aus 24 Fächern von je 2,36 Meter Breite und 1 Meter Höhe, nebst  
Steinsockeln und 25 Steinspfosten von 1,22 Meter Höhe und 0,18 Meter Breite soll unter  
der Verpflichtung des Käufers zur alsbaldigen Entfernung des Geländers auf seine Kosten  
gegen Baarzahlung aus freier Hand verkauft werden.  
Schriftliche Angebote wollen baldigst beim Hausmeister der Museums-gesellschaft,  
Kaiserstrasse 90, 3. Stock, eingereicht werden.

## Preisgekrönte Pianos



aus der Fabrik  
**A. Ohnimus**  
 zählen betr. Solidität  
 und Tonschönheit aner-  
 kannt zu den besten  
 Fabrikaten. Dieselben  
 sind zu billigen Fab-  
 rikpreisen in Kuch-  
 baum und schwarz auf  
 Lager beim Vertreter

**O. Laffert Nachf. (Hugo Kuntz),**  
 Musikal. u. Musikinstrumentenbdl., Kaiserstr. 114.

## Reparaturen

an **Pianos, Flügeln,**  
**Klavieren u. Harmoniums**  
 in solidester Ausführung übernimmt  
 zu mässigen Preisen die Pianoforte-  
 fabrik von

**Ludwig Schweisgut, Hofmeisterant,**  
 Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

## Sämmtliche Druckarbeiten

billigst bei

**Karl Aug. Tensi,**  
 Buchbinderei, Accidenzdruckerei und  
 Schreibwaarenhandlung,  
 Adlerstrasse.

## Geschäfts-Empfehlung.

68. Empfehle mich im Aufarbeiten von Betten  
 und Möbeln. Das Aufmachen von Vorhängen,  
 Repariren der Jalousten, ebenso das Tapezieren  
 einzelner Zimmer wird prompt und billigt aus-  
 geführt im Tapeziergeschäft von

**Emil Meess,**  
 Viktorlastrasse 17.

## Gasthaus zu den Drei Königen

(Ecke der Kreuz- und Hebelstrasse).  
 Heute Donnerstag Morgens: **Wellfleisch**  
 und **Sauerkraut**, Abends: **Leber-** und  
**Griebenwürste** und **Schinkenwurst**;  
 Freitag: **Frankfurter Bratwürste** mit  
**Einfern** und **Schwartennagen** empfiehlt  
**Karl Weissinger.**

## Liederfranz.

Heute Donnerstag Abend  
 halb 9 Uhr

## Probe

im **Eintracht-Saal.**  
 Um vollzähliges und pünktliches Er-  
 scheinen wird dringend gebeten.

**Der Vorstand.**

## Schwarzwaldverein

— Section Karlsruhe. —  
 Donnerstag den 5. März 1896

## Vereinsabend

im **Tannhäuser (Jagdzimmer).**  
 Vortrag: „London“, Fortsetzung.

**Karl-Friedrichstrasse 19** (neben der Landesgewerbehalle)

Permanente Ausstellung von

## Wettlacher Mosaik- u. Fayence-Platten

für **Boden- u. Wandbelag** sowie **Terracotten u. Bauornamente**  
 aus den Fabriken der Herren **Villeroy & Boch** in Mettlach und Merzig.  
 Zu zahlreichem Besuche laden ergebenst ein die **Alleinvertreter**  
 für **Mittelbaden**

**Meess & Nees** (vorm. A. Meess),

Baugeschäft und Baumaterialienhandlung,  
 Ruppurrerstrasse 18. Telephon 88.

Kostenanschläge und Musterzeichnungen stehen gratis zur Verfügung.

## Restaurant Merkur.

Heute wird geschlachtet.

**Frhrl. von Seldeneck'sches helles und**  
**dunkles Export.**

## Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns  
 so schwer betroffenen Verluste unserer lieben Gattin, Schwester,  
 Schwägerin und Tante

## Frau Anna Fuchs,

besonders den barmherzigen Schwestern, welche der Entschlafenen  
 eine aufopfernde Pflege zu Theil werden ließen, ebenso für die  
 zahlreichen Blumenspenden sprechen wir unsern herzlichsten Dank  
 aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

## Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns  
 so schwer betroffenen Verluste unseres lieben Sohnes und Bruders

## Konrad Ueberle, Architekt,

besonders für die zahlreichen Blumenspenden und die Theilnahme  
 an der Beisetzungsfeier sagen wir auf diesem Wege herzlichsten, auf-  
 richtigen Dank.

Karlsruhe, den 3. März 1896.

Namens der tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Katharina Ueberle Wwe.**

Kasper'sche Kassenregeln jeden Tag zu haben.

**Täglicher Verkauf von Roben** reichlichen und knappen **Resten** **Maasses** sowie von

aller Arten moderner und praktischer **Kleiderstoffe** in schwarz und farbig. **Seidenstoff-Reste** und **Coupons** in schwarz und farbig für ganze **Roben, Blousen, Schürzen** und **Auspütz.**

Enorm billig!

**Tuchstoffe u. Reste**

für ganze **Anzüge, einzelne Hosen, Knaben-Anzüge** etc., nur solide Qualitäten, das Meter von **M. 1.25** an.

Große Auswahl von

**Mantelstoffen u. Resten**

in schwarz und farbig, nur beste Qualitäten, für **Jaquettes, Umbänge** und **Regenmäntel**, das Meter von **M. 1.50** an.

Als besondere Gelegenheit empfehle: eine Parthie gestreifter **Unterrockstoffe**, prima Waare, das Meter **50, 55** und **60 Pfg.**

**S. Marcuse,** Karlsruhe, **Lammstraße 6.**



**Zur gefl. Beachtung!**

Durch die Auflösung einer meiner auswärtigen Filialen und der dadurch bedingten Zurücknahme des gesammten Waarenlagers sammeln sich bei mir größere Mengen Waaren an, die, um Platz für die Frühjahrs- und Sommerfachen zu bekommen, fort müssen. Um nun zu räumen, gebe ich auf meine sämtlichen Artikel, welche schon billig sind, einen

**„Extra-Nabatt von 10%“**

**10% Nabatt.**

so, daß sich zum Beispiel gutes **Futter** auf 27 Pfg., **Baumwollkanell** auf 35 Pfg., **Shirting** auf 32 Pfg. das Meter stellt.

**Wollene und halbwollene Kleiderstoffe** gebe ich theilweise zum Selbstkostenpreise ab.

Die Waaren sind alle nur in guter Qualität und keine sogenannten Lockvögel.

**C. F. KOPE,** Herrenstraße 14.

**Strohhat-Wäsche.**

Nach Fertigstellung meiner neuen Frühjahrs- und Sommerformen bitte ich — mit Rücksicht auf die frühen Ostern — um zeitige Zuwendung der Aenderhüte.

**L. Ph. Wilhelm,**  
205 Kaiserstrasse 205.

21.